



Ingrid Meyer-Legrand

Die Kraft der Kriegsenkel
Wie Kriegsenkel heute ihr biografisches Erbe erkennen und nutzen

256 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
18,99 Euro (D) / 19,60 Euro (A)
ISBN: 978-3-95890-008-0

Erscheinungstermin: 28. November 2016

Das erste Buch über die positive Kraft der Kriegsenkel

Welche Ressourcen haben die Kriegsenkel? Diese Generation, deren Eltern etwa zwischen 1928 und 1946 auf die Welt kamen, oft schwer traumatisiert, da diese als Kinder Krieg, Heimatverlust und Flucht erlebt hatten – und darüber nicht sprachen, nicht sprechen konnten.

Die Generation der Kriegsenkel ist in den letzten Jahren verstärkt in den Blick geraten, in den der Sachbuch- und der Ratgeber-Publikationen, aber auch in den der erzählenden Literatur. Das ganz besondere Erbe, das diese Generation trägt, ist nicht nur „belastend“ – meint die Autorin, **Ingrid Meyer-Legrand**: Durch die nie linearen Familiengeschichten und die besondere Sozialisation in der Nachkriegszeit haben viele dieser Kriegsenkel-Geburtsjahrgänge eine mentale Ausstattung entwickelt, die es ermöglicht, mit heutigen Herausforderungen besser und stabilisierender umzugehen.

Die systemische Therapeutin Ingrid Meyer-Legrand richtet den Fokus auf die Potenziale der Kriegsenkel: Viele von ihnen wagen es nicht, beruflich oder privat wirklich anzukommen. Doch dieses »Immer-wieder-neu-Anfangen«, diese Ruhe- und Rastlosigkeit lässt sich auch als Kompetenz betrachten, eine besondere Fähigkeit, flexibel mit Veränderungen umzugehen.

Ingrid Meyer-Legrand: „Für viele meiner KlientInnen ist es überraschend festzustellen, wie viel ihr Leben – ihr Fortkommen im Beruf, ihre Zufriedenheit im Privatleben – mit dem Aufwachsen ihrer Eltern und Großeltern in Kriegs- und Flüchtlingszeiten zu tun hat.“

Mit der von der Autorin speziell entwickelten Biografiearbeit wird es möglich, den roten Faden im eigenen Leben zu erkennen. Die innere Erfahrung, immer noch auf der Flucht zu sein, die bei vielen Kriegsenkeln vorherrscht, kann sich auflösen. Das bisherige Leben erscheint als weniger fragmentiert, sinnvoller und kohärent – und nicht selten stellt sich eine Hochachtung vor der eigenen Lebensleistung ein. So lassen sich die einzigartigen Kompetenzen der Generation Kriegsenkel im Umgang mit den Herausforderungen ihrer individuellen Biografie und der Zeitgeschichte wertschätzen und als Chance nutzen.

Die Autorin: Ingrid Meyer-Legrand, Dipl.-Soz.päd., Studium der Sozialwissenschaften, Geschichte und der Sozialarbeit, Projekt- und Referatsleiterin in einem Wohlfahrtsverband, praktiziert freischaffend in Berlin und Brüssel als systemische Therapeutin.



Kontakt zur Autorin, Informationen zum Buch und zum Verlag:

info@europa-verlag.com | www.europa-verlag.com

Europa Verlag GmbH & Co. KG

Theresienstr. 16. | 80333 München | Tel. +49 (0)89 18 94 733 33 | Fax +49 (0)89 18 94 733 16
Geschäftsführer: Christian Strasser | Amtsgericht München | Registernummer: HRA 99683 | USt.-ID: DE285622000